



Zwei Hamelner, eine Leidenschaft: Sebastian Chus (links) und Steffen Obermann haben vor drei Jahren das Start-up „Bicycle Dudes“ gegründet. FOTO: PR

In Szene gesetzt

Hamelner Start-up erhält „German Design Award“ für Fahrrad-Wandhalterung

VON MORITZ MUSCHIK

Sebastian Chus und Steffen Obermann sind beste Freunde seit der fünften Klasse. Und sie lieben es, gemeinsam um die Welt zu reisen. Als sie vor vier Jahren zu Besuch in einer WG in Dublin waren, entdeckten sie eine selbst gemachte Wandhalterung für Fahrräder – und waren begeistert. Nach der Entwicklung eigener Prototypen gründeten sie das Start-up „Bicycle Dudes“ in Hameln. Jetzt haben sie für ihr Produkt einen German Design Award erhalten.

HAMELN. Wohin nur mit dem Fahrrad? Als Steffen Obermann und Sebastian Chus 2015 auf dem Hamelner Weihnachtsmarkt unterwegs waren, wollten sie ihre Räder nicht am Straßenrand stehen lassen. „Und in meiner Wohnung hatte ich eigentlich zu wenig Stauraum“, erzählt Sebastian Chus, der einen grauen Kapuzenpullover mit einem knallgelben Fahrrad trägt. An diesem Abend auf dem Weihnachtsmarkt erinnerten sich die beiden Freunde an die Wandhalterung, die sie in einer WG in Dublin gesehen

hatten. Und kamen so auf die Idee, selbst solche Halterungen zu produzieren. 2016 gründeten sie dazu nebenberuflich ein Start-up. „Bicycle Dudes“, frei übersetzt „Fahrrad-Freunde“, haben sie es genannt.

Zusammen mit einer befreundeten Tischlerin, die kurz zuvor den Familienbetrieb in Thüringen übernommen hatte, entwarfen sie die ersten Prototypen. „Im sechsten Anlauf waren wir zufrieden“, erzählt Chus, der hauptberuflich bei der Postbank Immobilien GmbH arbeitet. „Zum Testen haben wir uns ein paar Räder von einem örtlichen Fahrradladen ausgeliehen und geguckt, was läuft. Ein Schritt nach dem anderen.“

Im nächsten Schritt erstellten die leidenschaftlichen Fahrradfahrer eine Website und einen dazugehörigen Online-Shop. „Ich konnte die Seite selbst gestalten, weil ich zusätzlich eine Agentur für Webdesign und Werbung in Hameln betreibe“, erklärt Chus. Ein halbes Jahr später gingen die ersten Bestellungen ein. „Wir haben uns gefreut wie kleine Kinder“, meint der Ha-

melner. Langsam erreichten die Gründer auch die ersten Bilder von Kunden, die ihre neue Fahrrad-Wandhalterung fotografiert hatten. „Wenn dir Leute solche Fotos aus dem Flur oder dem Wohnzimmer schicken mit deinem Produkt an der Wand, ist das eine geile Wertschätzung“, sagt der 35-Jährige. Das Team schrieb Magazine und Blogger an, bewarb sich in der Gründer-Show „Die Höhle der Löwen“. Ins Fernsehen schafften es die beiden aber nicht.

„Unser Credo ist, dass wir die Wandhalterungen aus nachhaltigem Holz machen, in Deutschland zu fairen Löhnen produziert“, meint Chus. Eine Produktion im Ausland, um die Kosten zu senken und möglichst ertragreich zu sein, kommt für die „Bicycle Dudes“ nicht in Frage. Ihre nachhaltig gefertigte Wandhalterung „Johannes“ zum Preis von 149 Euro wurde jetzt aus-

gezeichnet – beim German Design Award in der Kategorie „Excellent Product Design – Home Textiles and Home Accessories“. In der Jury-Begründung heißt es: „Die hochwertig gefertigte, formal schlichte Wandhalterung wirkt angenehm puristisch.“ Dabei halte sie das

Bike perfekt und sicher in der Balance. „Dass die obere Fläche zugleich auch eine praktische Ablage bietet, ist eine praktische Nebenfunktion.“ Zur Preisverleihung reisten Sebastian Chus und Steffen Obermann, der inzwischen in Göttingen wohnt, nach Frankfurt. „Unser Ziel war es, die Rucksacktouren zu finanzieren“, erzählt Chus. Das haben die Gründer geschafft.



Ausgezeichnet: Die Fahrrad-Wandhalterung „Johannes“ (rundes Bild) von Steffen Obermann (links) und Sebastian Chus wurde in der Kategorie „Excellent Product Design – Home Textiles and Home Accessories“ prämiert. FOTOS: PR